



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Unsere Welt im Fokus: Plattentektonik

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





| | |
|---|---|
| Thema: | Arbeitsblätter Plattentektonik: Für einen abwechslungsreichen Unterricht |
| TMD: | |
| Kurzvorstellung des Materials: | <p>Sie wollen Ihren Erdkundeunterricht spannend und abwechslungsreich gestalten? Sie suchen Arbeitsblätter zur Wiederholung, Überprüfung oder Vertiefung? Dann ist dieses Arbeitsblatt bestimmt das Richtige für Sie!</p> <p>Anhand eines Lückentextes wird Wegeners Theorie zur Kontinentalverschiebung wiederholt. Anschließend werden die wichtigsten plattentektonischen Vorgänge auf der Erde mit Hilfe von Schemazeichnungen von konvergierenden und divergierenden Platten sowie einer Transformstörung abgefragt. Des Weiteren wird eine Folienvorlage zum möglichen Einstieg in das Thema oder als „Aha-Effekt“ an die Hand gegeben.</p> |
| Übersicht über die Teile | <ul style="list-style-type: none"> • Lückentext zu Wegeners Theorie der Kontinentalverschiebung • Schematische Zeichnungen mit Beschriftungs- und Beschreibungsmöglichkeiten zum Thema „Plattentektonik“ (Konvergenz mit Subduktion, Konvergenz mit Kollision, Divergenz, Transformstörung) • Folienvorlage |
| Information zum Dokument | <ul style="list-style-type: none"> • Ca. 7 Seiten, Größe ca. 1.450 KByte |
| SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail | <p>SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de</p> |

Plattentektonik

~Lösung~

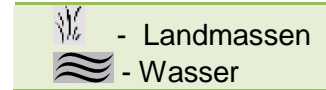
Lückentext: Entstehung der Theorie der Plattentektonik

Quelle: Wikipedia

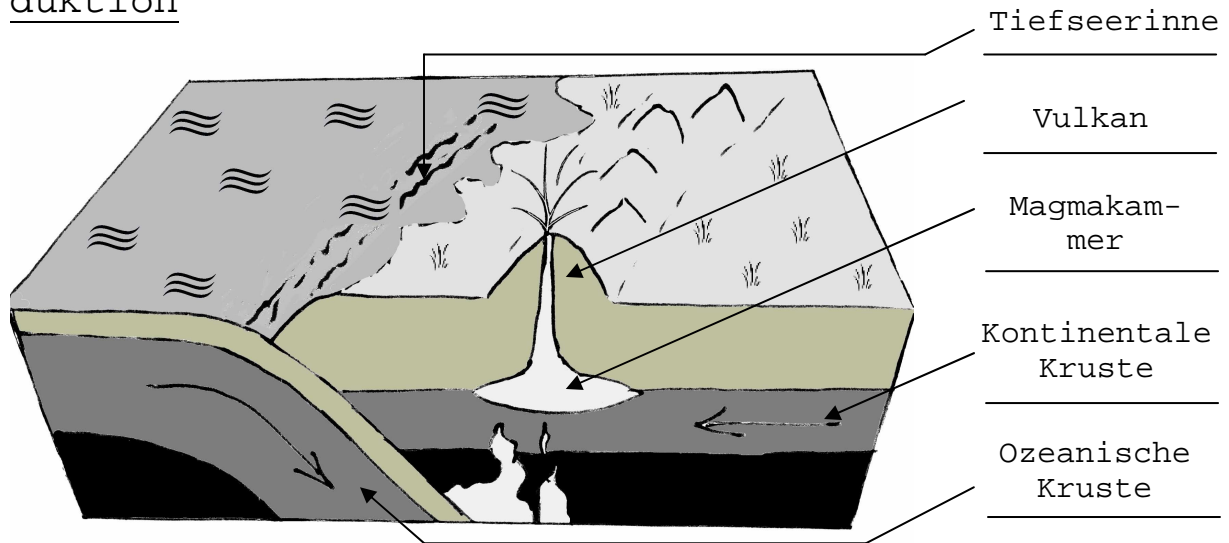
Alfred Wegener war ein deutscher Geowissenschaftler, der 1912 mit seiner Theorie der Kontinentalverschiebung die wesentlichen Grundlagen zum heute gültigen Modell der Plattentektonik legte. Ihm fiel auf, dass die afrikanische Ost-Küste und die südamerikanische West-Küste wie ein Puzzle perfekt zusammenpassen. So kam er auf die Idee, dass es einen Urkontinent – auch Pangäa genannt – gegeben haben muss, welcher zerbrach und anschließend langsam auseinanderdriftete. Damit konnte er die Tatsache erklären, dass einige nahe verwandte Fossilien nur in ganz bestimmten Gebieten verschiedener Kontinente zu finden sind (z.B. der Mesosaurus) und stellte somit die Landbrücken-Hypothese in Frage.



Beschriftung: Die Erde bewegt sich

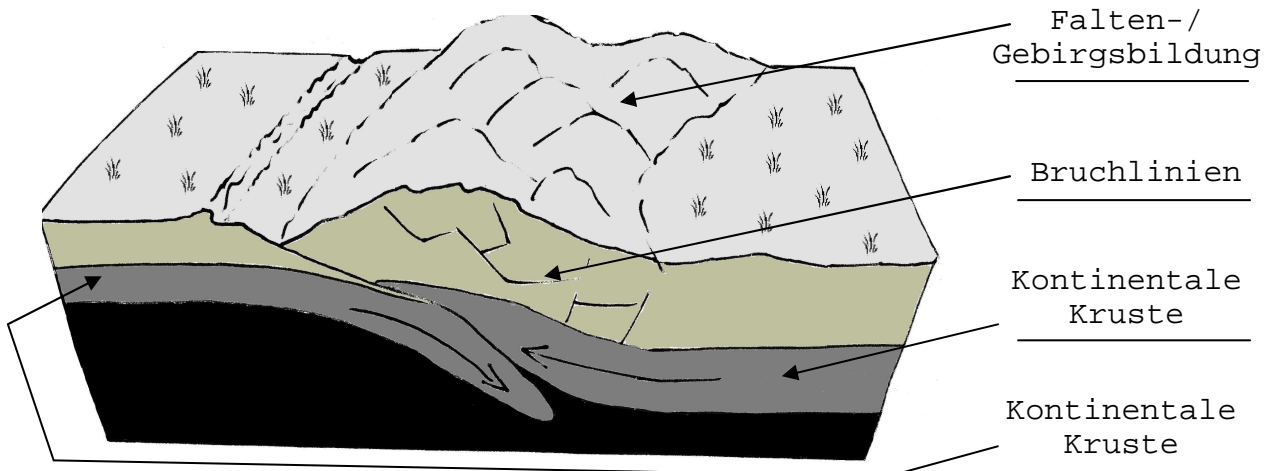


① Konvergenz zweier Platten mit Subduktion



Die Platten konvergieren, wobei die dichtere (ozeanische) unter die weniger dichte (kontinentale) geschoben wird. Diesen Vorgang nennt man Subduktion. Beim Absinken der ozeanischen Platte trägt sie Wasser mit in die Tiefe, welches durch die Hitze bald wieder aufsteigt und dabei Teile der kontinentalen Platte verflüssigt. So entsteht ein Vulkangürtel, wie es z.B. bei den Anden Südamerikas der Fall ist, wo sich die Nazca-Platte unter die Südamerikanische Platte schiebt (aktive Vulkane in den Anden: Cerro Hudson, Corcovado).

② Konvergenz zweier Platten mit Kollision





SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Unsere Welt im Fokus: Plattentektonik

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

